

„Denke ja nicht daran, zu entrinnen, Melitta, ich würde unser Verbrechen in die Welt hinausschreien!“

Wie gelähmt stieg sie in das Flugzeug.

„Hier setzt du dich hin, zur Seite des Führersitzes!“

Es brennt nicht, es brennt nicht, hoffentlich haben die Kapseln versagt, tröstete sich Melitta. — — —

Schon von weitem, als sie über Uitholm flogen, sich Amsterdam näherten, sah man eine schwarze Wolke. Stichflammen, fanalgleich, schossen gen Himmel.

Über dem brennenden Warenhaus erschien plötzlich ein Flugzeug. Tausende von Neugierigen umsäumten den Brandplatz, sahen zum Himmel hinauf, bemerkten mit Staunen, daß der Eindecker über dem Feuerherd kreiste.

„Da unten, du Verbrecherin, sieh dein Werk!“ brüllte, des Motors Geknatter über-tönend, Paul Kruger seiner Begleiterin ins Ohr, „zum Mörder hast du mich gemacht, zum Muttermörder, jetzt fahr mit mir zur Hölle!“

Sie rang mit ihm, suchte des Revolvers, den er in die Tasche gesteckt hatte, habhaft zu werden. Es war ihr klar, daß sie elend sterben müsse, wenn sie ihn nicht erschöß.

„Schuft! Mörder!“ schrie sie, „ich lasse mich nicht töten!“ Sie warf sich auf ihn, wollte die Steuer ihm entreißen. Tief bohrten sich die spitzen Nägel in sein Gesicht, rissen blutige Schrammen. Er stieß sie zurück, schlug mit der geballten Linken auf sie ein.

„Sterben sollst du, büßen, was du verbrochen!“

Sie kniete auf seinem Bein, legte ihre Finger ihm um den Hals, tiefgründiger Haß blitzte in ihren Augen. Vergebens suchte sie ihn unschädlich zu machen, mit einem Ruck stieß er sie von sich. Wahnsinn war in seinen Augen.

Das Tiefensteuer drückte er hinauf, der Apparat stellte sich auf den Kopf und schoß mit Blitzeschwindigkeit abwärts, mitten in die Feuerglut des brennenden Warenhauses hinein.

Ein tausendstimmiger Schrei erschütterte die Luft, entsetzt wich die Menge zurück. Ein Knall barst die Mauern, der Benzinbehälter des Flugzeuges war explodiert, eine Feuergabe schoß zum Himmel. — — —

Mutter Kruger hatte in Zwolle die Reise nach Amsterdam unterbrochen; ein Unwohlsein zwang sie dazu.

* *
*

